

## Informationshinweis zur Erhebung personenbezogener Daten i.S.d. DSGVO im Rahmen von Anfragen zum Drohnenflug im Fischereihafen Bremerhaven

### 1. Wer ist für die Verarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Verarbeitung ist

Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH  
Lengstr.1  
Telefon: 0471 97321-0  
E-Mail: [info@fbg-bremerhaven.de](mailto:info@fbg-bremerhaven.de)

Unsere **Datenschutzbeauftragte** erreichen Sie unter

E-Mail: [datenschutz@fbg-bremerhaven.de](mailto:datenschutz@fbg-bremerhaven.de)

### 2. Welche Datenkategorien verarbeiten wir von Ihnen?

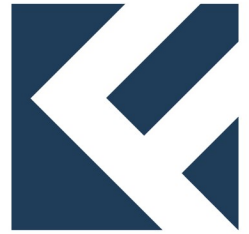
Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen der Anfrage zu einem Drohnenflug überlassen. Es handelt es sich in der Regel um die folgenden Daten beziehungsweise Kategorien von Daten:

- Stammdaten (z.B. Name und Anrede, Titel, Funktionstitel/Positionsbezeichnung)
- Kontaktdaten (z. B. Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse, Anschrift)
- Vertragsdaten (z.B. Zahlungsdaten)
- Kommunikationsdaten (z.B. E-Mails)

### 3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Zweck der Datenverarbeitung ist die Erteilung einer verbindlichen Zustimmung zum Drohnenrundflug sowie die Gewährleistung der Luftverkehrssicherheit.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Erteilung einer verbindlichen Zustimmung ist **Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 21h Abs. 3 LuftVO**.



## 4. Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre Daten werden ausschließlich im erforderlichen Umfang an die örtlich zuständige Polizeibehörde, an das Bremische Hafenamts sowie an bremenports übermittelt, soweit dies zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben, zur Gewährleistung der Sicherheit im Hafengebiet oder zur Gefahrenabwehr erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f – berechtigtes Interesse).

Es findet keine Übermittlung in ein Drittland statt.

## 5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden so lange gespeichert, bis der Zweck der Verarbeitung entfällt und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen einer Löschung entgegenstehen.

## 6. Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffene(r) geltend machen?

Als Betroffene haben Sie laut DSGVO folgende Rechte:

- Auskunft (Art. 15)
- Berichtigung (Art. 16)
- Löschung (Art. 17)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20)
- Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3)

Bei erteilten Einwilligungen können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ihren Widerruf richten Sie bitte an den o.g. Verantwortlichen oder Datenschutzbeauftragten. Sie haben das Recht, sich über uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.